Geschichten aus der Zechensiedlung Die alte Heimat Katernberg

Geschichten aus der Zechensiedlung

Die alte Heimat Katernberg

Die Jugendzeit verbrachte ich in Essen Katernberg
Geprägt durch den Bergbau der Zeche Zollverein so waren auch die Menschen
die dort lebten .Jeder kannte sich ,man war Hilfsbereit und wir Rotzigen freuten uns immer um ein kleines Taschengeld wenn wir für dat Oma Krause einkaufen gehen durften .

Auch hatten wir einen Eismann der das beste Eis auf der Welt machte und heute noch Existiert unseren Marco . Wenn einer von uns keinen Groschen hatte für eine Eiskugel und Marco kam hatte er immer ein Herz für uns Kinder wenn einer von uns am Bordstein saß und zuschauen musste wenn die anderen Eis schleckten .

Treffpunkt war jeden Dienstag und Freitag der Marktplatz mit dem Brunnen und der zwei Katzen .Viele sagen ja das Katernberg von dort her seinen Namen hat aber dieser beruht von einer Kate am Berg .Fragt mich nicht was eine Kate ist so schlau bin ich auch nicht .

Katernberg war auch Kulisse vieler Filme .So spielte Manta Manta im Ruhrgebiet oder die Serie und Tschüss wurde in Katernberg gedreht . Natürlich auch der Bahnhof der im Film Das Wunder von Bern zu sehen ist .Den Katernberg hat auch Berühmtheiten wie den Helmut Rahn hervorgebracht .
Leider hat Katernberg auch seine dunkle Seiten wer kennt nicht den Fall Jürgen Bartsch
Aber im großen und ganzen war Katernberg ein schöner verschlafender Ort .Des Bergmanns Heimat . Mit seinen Hinterhofgärten den Taubenvattern die Gemeinschaft die heutzutage verloren gegangen ist der Sankt Joseph Kirche mit seinen Jugendtreff wo schöne Tanzabende für uns Teenager stattfanden und den Tanzkurs nicht vergessen mit Walzer und Foxtrott das mit linken Füßen .
Ja es war eien schöne Zeit in meinen alten Katernberg

(C) Friedel Bolus

© Friedel Bolus

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk